

Fragen beantworten:

Ivonne Hablitzel und Holger Jakob
Agentur Thüringer Wald Card in der Thüringer Wald Service GmbH
Tel. 036704 – 70 99 30 | info@thueringer-waldcard.de

Was ist die Thüringer Wald Card All-Inclusive?

Mit der Thüringer Wald Card All-Inclusive können Gäste der teilnehmenden Beherbergungsbetriebe während des Aufenthaltes – vom Anreisetag bis zum Abreisetag, 24 Uhr – zahlreiche Freizeiteinrichtungen im Thüringer Wald kostenfrei besuchen. Bekannt ist das System z.B. aus dem Schwarzwald, dem Bayerischen Wald oder vielen österreichischen Urlaubsregionen. Unser System ist das erste in den neuen Bundesländern und das größte und vielfältigste im Deutschlandtourismus.

Der Gastgeber, der am All-Inclusive-Projekt teilnimmt, zahlt eine Umlage je touristisch motivierter Übernachtung (ausgenommen Bus-Reiseveranstalter) und preist diese intransparent in seine Übernachtungspreise ein. Die teilnehmenden Freizeiteinrichtungen erhalten eine Rückvergütung je vorgelegter Thüringer Wald Card All-Inclusive. Wir gehen davon aus, dass sich ca. 170 der aktuellen Freizeitpartner am System beteiligen.

Das Projekt soll im Juni 2024 starten. Teilnehmen können alle Gastgeber im Thüringer Wald.



+ Mehrwert für Freizeitpartner

Erfahrungen anderer, seit Jahren profilierter All-Inclusive-Projekte zeigen:

- **Plus an Gästezahlen und Gewinnung zusätzlicher Gästekreise** (Besucher, die sich den regulären Eintrittspreis nicht geleistet hätten)
- **Psychologischer „Mitnahmeeffekt“** – Besuch von Freizeitpartnern, die auf dem Weg zu bzw. in der Nähe von anderen Freizeitzielen liegen oder Nutzung von Outdoorangeboten auch bei schlechtem Wetter („Wir haben den Eintritt schon bezahlt.“)
- **Steigerung der Zusatzverkäufe vor Ort**, da die Urlaubskasse durch den Eintritt nicht belastet wird (Cafébesuch, Souvenirkäufe, Massage in Thermen etc.)
- Ggf. **Mehrfachnutzung** des Angebotes – „Schnupperbesuch“ mit All-Inclusive-Card, Zweitbesuch zum regulären Eintrittspreis
- Prominente Präsentation als All-Inclusive-Partner im Erlebnisführer Thüringer Wald sowie auf der Homepage der Thüringer Wald Card
- Statistische Auswertungen und Bewegungsmuster der Besucher
- **Erhöhung der Attraktivität der gesamten Destination** und Schaffung eines zusätzlichen Reiseanlasses



Technische Voraussetzungen beim Freizeitpartner

Der Freizeitpartner erfasst die Cardvorlagen über den von der Thüringer Wald Service GmbH zur Verfügung gestellten Scanner.

Hier wird die Gültigkeit der vorgelegten Karte geprüft und die Vorlage für die Abrechnung in der Cardplattform erfasst.

Es stehen, je nach den Gegebenheiten vor Ort, stationäre und mobile Geräte zur Verfügung.



Zielkorridor der Ausschüttung

Es wird eine monatliche Ausschüttungsquote zwischen 52% und 62% des regulären Eintrittspreises je registrierter Thüringer Wald Card All-Inclusive angestrebt.

Die Quote ist jeweils abhängig vom Verhältnis Cardausgaben (Übernachtungen in teilnehmenden Beherbergungsbetrieben) und Cardnutzungen insgesamt im Abrechnungszeitraum. Die kalkulierte Zielquote ist eine der höchsten aller Cardprojekte in Deutschland.